

Profilbeschreibung Lehrveranstaltungsevaluation

Zielsetzung	Lehrveranstaltungsevaluationen dienen dazu, den Lehrenden Informationen über die Qualität der von ihnen gehaltenen Veranstaltungen zu geben und einen diesbezüglichen Austausch mit den Studierenden anzuregen.
Turnus	Der Turnus wird auf Fakultätsebene festgelegt und in den Evaluationskonzepten auf den jeweiligen Webseiten veröffentlicht.
Themenfelder	Hier stehen die Lehre und das Lernen innerhalb einer einzelnen Lehrveranstaltung im Fokus. Folgende Themengebiete sollen berücksichtigt werden (siehe Evaluationsordnung): Rahmenbedingungen, Strukturierung und Gestaltung der Lehrveranstaltung, Engagement der Lehrenden, Medieneinsatz, Anforderungsniveau, subjektiver Lernerfolg, Besonderheiten des Studienfachs, subjektive Wahrnehmung des Kompetenzerwerbs und persönliche Motivation. Außerdem sollten Fragen zur Überprüfung des studentischen Workloads Bestandteil des Fragebogens sein.
Organisation	Die Organisation erfolgt dezentral in den Fakultäten. Verantwortlich sind jeweils die Studiendekanin bzw. der Studiendekan. Beteiligt sind außerdem die Fachschaftsvertretungen und auf Wunsch steht das Referat A.3 beratend zur Seite. Einige Fakultäten führen die Lehrveranstaltungsevaluation Paper & Pencil-basiert, andere online durch. Papierfragebögen können in der zentralen Datenverarbeitungsstation eingescannt werden oder das Scannen erfolgt an den dezentralen Scanstationen.
Datenaufbereitung und -weitergabe	Die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsevaluation werden mit Hilfe einer Software ausgewertet und an die jeweiligen Lehrenden verschickt. Bestandteil der Berichte sind vergleichende Auswertungen (z. B. mit dem Fakultätsdurchschnitt). Die Evaluationsordnung sieht eine Veröffentlichung der Ergebnisse vor, wobei die Art der Veröffentlichung in der Fakultät mit Zustimmung der Fachschaftsvertretung festgelegt wird.
Follow-up	Den Fakultäten wird in der Evaluationsordnung empfohlen, die Lehrveranstaltungsevaluationen rechtzeitig durchzuführen, um den Studierenden noch während der Vorlesungszeit eine Rückmeldung zu den Evaluationsergebnissen geben zu können und Konsequenzen für die eigene Veranstaltung aus den Ergebnissen ziehen zu können. Im Falle von weit unterdurchschnittlichen Ergebnissen soll ein Gespräch zwischen dem/ der Studiendekan/in und der bzw. dem jeweiligen Lehrenden mit dem Ziel stattfinden, die Ursachen zu ergründen und Möglichkeiten der Abhilfe zu identifizieren. Die Ergebnisse des Gesprächs sollen schriftlich festgehalten werden. Über Ergebnisse und Konsequenzen aus den Lehrveranstaltungsevaluationen wird im Studienfach- bzw. Lehrbericht berichtet. Dozierende, die ihre Lehre verändern oder verbessern möchten, sind eingeladen, an den zahlreichen Weiterbildungsangeboten von ProfiLehre rund um das Thema Lehre teilzunehmen.